Chamäleon
DIE REISE MEINES LEBENS

CHINA

YANGTZE

17 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in
Sabine Becker
+49 30 347996-254
yangtze@chamaeleon-reisen.de

HIGHLIGHTS

Reisterrassen von Longsheng mit Guesthouse-Übernachtung
4-tägige Yangtze-Flusskreuzfahrt
Kalligrafie-Kurs in Xi'an
Sonnenuntergang auf der Großen Mauer
Traditionelles Peking & modernes Shanghai
UNESCO-Welterbe Terrakotta-Armee

REISEVERLAUF

Das Zauberwesen-Reich der Kaiserinwitwe Cixi gehört selbstverständlich dazu. Die 7.278 Soldaten der Terrakotta-Armee auch, genauso wie die Garküchen in den labyrinthischen Gassen der Altstädte. Und ohne eine Schlangenlinien-Flusskreuzfahrt zum Dreischluchten-Staudamm, wärst du nicht wirklich in China. Aber wenn du gefragt wirst, was das Schönste war, wird es vielleicht die Zeit stiller Ergriffenheit beim Sonnenuntergang auf der Chinesischen Mauer gewesen sein.

In **München** ❶ beginnt am Abend deine Reise und führt dich in **Peking** ❷ - wenn es das Tageslicht noch zulässt - ohne Umwege zu der sagenhaften Karriere der Kaiserwitwe Cixi von einer unbedeutenden Nebenfrau zur einflussreichsten Persönlichkeit der Qing-Dynastie. Ihr verdankt die Nachwelt den wundervollen Sommerpalast am Kunming-See mit der farbenfrohen Suzhou-Straße, dem Marmorboot, dem Garten der Tugend, der Halle der Jadewellen, der Halle, wo wir den Pirolen lauschen, dem Pavillon der kostbaren Wolken und so fort. Es ist nur der Beginn deiner Erlebnisse, aber ein sehr, sehr schöner.

»Schön« ist eine Dimension, die für zwei Meisterwerke der chinesischen Architektur nicht annähernd ausreicht. Versuchen wir es mit bombastisch, zauberhaft, überwältigend, dann kommen wir dem Symbol der kaiserlichen Macht schon näher. Durch das Tor des Himmlischen Friedens betreten wir die Verbotene Stadt, nationales Heiligtum und UNESCO-Weltkulturerbe. Der Palast der himmlischen Klarheit, die Neun-Drachen-Wand, die Halle der mittleren Harmonie – Faszination und kein Ende. Aber das zweite Meisterwerk wartet noch. Bei Sonnenuntergang sind wir da, am größten Bauwerk der Menschheit, wenn es uns fast alleine gehört für eine Zeit der stillen Ergriffenheit: **die Chinesische Mauer** ❸.

Über 500 Jahre lang kamen die Kaiser der Ming- und der Qing-Dynastien hierher, um für eine gute Ernte zu beten. Heute Morgen darfst du dir im Himmelstempel etwas wünschen, falls du deine Sprachlosigkeit überwindest. Doch bevor der Eindruck entsteht, diese Reise würde in eine Odyssee von Tempel zu Tempel ausarten, gibt es für den Rest des Tages **Peking** ❹ live. Hutongs heißen die engen Gassen und Höfe, die vor nicht langer Zeit noch typisch für den traditionellen Wohnbau waren. Jetzt strahlen sie den

morbiden Charme der ursprünglichen Hauptstadt aus, wo das Leben in unüberschaubaren Labyrinthen mit improvisierten Märkten und Garküchen stattfindet. Lächeln heißt die Devise, und lächelnd werden wir hereingebeten, um im Haus einer Familie zu spüren, wie es sich im Hutong lebt. Das nächste Lächeln dann im Schnellzug: mit über 300 Stundenkilometer nach Xi'an.

Um halb acht des neuen Tages empfängt dich die alte Kaiserstadt **Xi'an** ❺ mit einem Frühstück im Hotel unweit der alten Stadtmauern. Da sind ein paar Fahrräder für uns reserviert, die auf sehr ungewöhnliche Art bewegt werden wollen: immer der Mauer nach, zwölf Kilometer lang. Und zwar obendrauf. Du hast richtig gelesen: auf der gewaltigen Stadtmauer einmal um den alten Kern von Xi'an, mit Glocken- und Trommelturm aus Kaisers Zeiten. Diese Runde hat alle hungrig gemacht, da kommt die jeder Chaostheorie entsprechende Altstadt mit ihren unzähligen Märkten, Verkaufsständen und Garküchen gerade recht. Hui ist hier kein Ausdruck kulinarischer Raffinesse, sondern der Name der nur in Xi'an ansässigen Hui-Minderheit. Stelle weder hier noch auf dem Nachtmarkt die Frage nach dem Ladenschluss. Gibt es nämlich nicht.

Die Vorstellung, dass an der Grabstätte des Kaisers Qin 700.000 Arbeiterinnen und Arbeiter 36 Jahre ununterbrochen gebaut haben, gibt ein Gefühl für chinesische Dimensionen. Es ist demnach nicht übertrieben, wenn wir dir für heute ein paar Tausend Weltkulturerbestätten auf einmal versprechen. **Xi'an** ❻ ist ein begnadeter Ort, zu dem es nichts Vergleichbares auf der Welt gibt. Vordergründig betrachtet, handelt es sich um eine vorchristliche Grabanlage aus dem Jahre 210 v. Chr., bei Lichte besehen um eine Armee aus über 7.000 lebensgroßen Terrakotta-Soldaten, keine einzige Figur doppelt, dazu über 100 vierspännige Wagen mit Pferden aus Bronze oder Ton. Alles zusammen auf bescheidenen 56 Quadratkilometern. Aber erst ein Bruchteil des Mausoleums ist freigelegt und der eigentliche Grabhügel bis heute unangetastet. Du wirst also noch einmal wiederkommen müssen.

Ahoi **Yichang** ❼, da erwartet uns unser komfortables Flussschiff, wobei wir aus praktischen Erwägungen zuerst den Zug nehmen. In einer nie gekannten Demonstration wirst du Zeuge dessen, was die Natur schaffen und was der Mensch dagegensetzen kann. Deine Schlangenlinienfahrt durch die himmelhohen Schluchten des **Yangtze** ❽ ist eine ununterbrochene Kette von Gänsehaut-Attacken. Und ob dieses Gefühl überwältigender ist oder das Mammutprojekt des Drei-Schluchten-Staudamms, bei dem ganze Dörfer in

den Fluten versanken, das musst du selbst herausfinden.

Die Kraft von Worten verblasst hinter der Gewalt der Eindrücke, die auf deiner Gleitfahrt durch die Schluchten des **Yangtze** ❾ auf dich einstürzen. Wu und Qutang, die ebenfalls zu den berühmten Drei Schluchten gehören, zeigen dir heute, was sie in Jahrmillionen vollbracht haben. Aber lasse dich von dem träge dahinströmenden Yangtze nicht täuschen. Wenn er in das Chinesische Meer mündet, werden es 32 Millionen Liter Wasser sein. Pro Sekunde. Ein paar davon kommen aus den smaragdgrünen Seitenarmen, und auf einem von ihnen entdecken wir mit einem kleinen Boot das Leben im Abseits.

Die 32 Millionen lassen wir hinter uns und machen weiter mit all deinen 656 Muskeln, die – wenn auch sehr langsam – beim Tai Chi auf Deck zum Einsatz kommen und zusammen mit der Sonne um die Wette wach werden. Das mag zwar die Geister der Geisterstadt Fengdu auch nicht wiedererwecken, uns hingegen schon. Und so können wir den atemberaubenden Blick von dem 288 Meter hohen Tempelberg über den **Yangtze** ❿ in erquickender Lebendigkeit genießen.

Land in Sicht. In diesem Fall die größte Stadt der Welt. Chongqing zählt 29 Millionen Menschen und der erste Eindruck fragt: Ist das noch China oder schon Utopia? Kaum dass du die Antwort gefunden hast, sitzen wir auch schon im Schnellzug nach Guilin, um innerhalb eines Tages ein beispielloses Kontrastprogramm zu erfahren. Am Abend sind wir in **Yangshuo** ⓫ aus Wolkenkratzern in ein Wunderland von märchenhafter Schönheit gefallen.

Durchatmen in der Frische der Natur und mitschweben, wenn bei einer morgendlichen Radtour die Nebel aus den Bergwäldern steigen, das ist Wellness auf Chinesisch. Gäbe es noch keine Postkarten – wegen dieser Idylle inmitten Hunderter grüner Zipfelmützen müssten sie erfunden werden. Wasserbüffel sehen uns gelangweilt nach, von den Feldern wird gewunken und in den Dorfgassen wird ein herzliches Willkommen gelächelt. Im Zeitlupentempo verbindet der **Yulong-Fluss** ⓬ eine Zauberwelt, die in China als Inbegriff von Schönheit gilt. Da bleibt uns keine angenehmere Wahl, als auf dem Bambusfloß ein Stündchen mitzuzaubern. Noch mehr Magie erleben wir beim optionalen Impressionen-Theater mit Hunderten Bäuerinnen und Bauern aus den Volksgruppen des Umlandes.

Neuer Tag, neues Glück. Wir gehen in Reisfelder, die bis zum Horizont reichen, kaufen Obst für unterwegs und mischen uns bei **Longsheng** 13 14 unter die Angehörigen der Zhuang-Minderheit. Von unserem **Gästehaus Longji Ridge Inn** hoch oben in den Reisterrassen ist der Panoramablick praktisch der Ape-ri-tif für die eigens für uns gekochte Spezialität, die du aus keinem Restaurant kennst. Zum Abschied in diesem Wolkenkuckucksheim gehört ein Sonnenaufgang, der die Romantik der letzten Tage in einem einzigen Bild festhält. Mit Einblicken in Alltag und Kultur der Nord-Guangxi-Region verabschieden wir uns am Nachmittag zu unserem Flug nach Shanghai. Nach der Landung bringt uns der Transrapid in Rekordzeit ins Zentrum.

Shanghai 15, wow, welche Gegensätze. Hier chinesische Gartenbaukunst im Yu-Garten, dort der moderne Stadtteil Pudong. Auf der Aussichtsplattform des Jin-Mao-Turm heißt es: Luft anhalten. Der Blick zum Bund, der kolonialen Uferstraße, überspannt hundert Jahre Geschichte. Wir wissen auch schon, was du spätestens nach der abendlichen Faszinatour durch die Glitzermetropole sagen wirst: Kann ich davon noch etwas mehr haben? Bitte sehr: Finale grande bei einem Cocktail in einer Bar mit der Skyline und dem Lichtermeer der Millionenstadt zu deinen Füßen.

Kleiner Abstecher 500 Jahre zurück. Zhujiaojiao heißt der Ort, der schon die Ming- und Qing-Dynastie kommen und gehen sah. Nur ihre Brücken sind geblieben und haben dem Wasserdorf den Titel Venedig Shanghais eingebracht. Es fehlen jetzt nur noch ein paar Details für deinen Nachweis, im echten **Shanghai** 16 gewesen zu sein: die unzähligen kleinen Läden, Galerien, Bars und Restaurants, die Straßenküchen der Altstadt, die kolonialen Versatzstücke, über die sich der Mantel der Geschichte legt. Ein letztes ungläubiges Staunen, ein letztes Mal Lotosblüten im Yu-Garten, dann wirst du zum Flughafen Pudong gebracht. Abends Start, morgens Landung in **München** 17, und China ist jetzt genau so, wie du es dir vorstellst.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Lufthansa (Tarif T) nach Peking und zurück von Shanghai, nach Verfügbarkeit
- Inlandsflug mit Shanghai Airlines oder China Southern von Guilin nach Shanghai

- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (https://www.bahnanreise.de/geltungsbereich)
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Transrapidfahrt in Shanghai
- Schnellzug in der 2. Klasse von Peking nach Xi'an, von Xi'an über Wuhan nach Yichang und von Chongqing nach Guilin
- 4-tägige Yangtze-Fahrt mit einem komfortablen Flussschiff
- 14 Übernachtungen in Hotels, Gästehäusern und auf dem Flussschiff in einer Zweibett-Außenkabine
- Täglich Frühstück, 7 x Mittagessen, 11 x Abendessen
- Besuch bei einer Familie in den Hutongs von Peking
- Teepause in einem traditionellen Teehaus
- Kalligrafie-Kurs in Xi'an
- Eintrittsgelder
- 151 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende **Barrierefreiheit** garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Deine Buchungswünsche teile bitte zum Anfang der Reise deiner Reiseleitung

mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.

- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an dich weiterreichen.

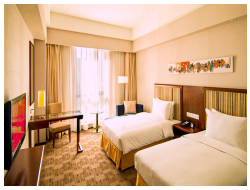
DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Los geht's! -

Der Koffer ist gepackt, der Briefkastenschlüssel beim Nachbarn abgegeben, und jetzt geht es los. Heute fliegst du in die Metropole Peking. Hallo Urlaub oder wie es nun heißt: Nihao!

2. Weltstadt Peking und Sommerpalast -

Bei der Landung erwartet dich deine Reiseleitung bereits und freut sich darauf, ein ganz persönliches China zeigen zu dürfen. Falls es noch hell genug ist, fährst du direkt zum berühmten Sommerpalast der Kaiserinwitwe Cixi, einem idealen Ort, um sich auf China einzustimmen. Der Palast ist ein Beispiel für Tradition und Kultur in China und wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt. Lasse dich von der klassischen Architektur, dem kunstvoll verzierten Tempel und dem Kunming-See im Zentrum der Anlage verzaubern.



Mercure Beijing CBD

Das Mercure Beijing CBD liegt im Central Business District, nahe dem China World Trade Center und nicht weit von einer U-Bahn-Station. Du übernachtest in einem modern und hell eingerichteten Zimmer, in dem du dich sicher wunderbar entspannen kannst. Zum Hotel gehören ein Fitnesscenter, eine Sauna sowie ein Innenpool. In zwei Restaurants werden dir neben der chinesischen Küche im Restaurant Huateng auch westliche Mahlzeiten im internationalen La Vie serviert.

https://all.accor.com/hotel/7565/index.en.shtml

Das Abendessen in einem kleinen typisch chinesischen Restaurant ist im Preis enthalten. Hier lernst du auch landestypisch mit Stäbchen zu essen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 70 km.
Wenn du den Sommerpalast heute nicht mehr schaffst, wird deine Reiseleitung die Besichtigung an Tag 4 einbauen.

3. Verbotene Stadt und Große Mauer -
Du erkundest den geschichtsträchtigen Tian'anmen-Platz im Herzen Pekings. Danach besuchst du die Verbotene Stadt, in der bis zur Revolution 1911 die chinesischen Kaiser lebten und regierten – dem normalen Volk allerdings war der Zugang verwehrt. Jetzt ist der ehemalige Kaiserpalast ein nationales Heiligtum und Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Du betrittst die Verbotene Stadt durch das Tor des himmlischen Friedens und hast ausgiebig Zeit, durch die weitläufige Palastanlage zu spazieren. Besonders schön ist der Blick vom Kohlehügel auf die geschwungenen Dächer. Am Nachmittag verlässt du Peking und fährst in Richtung Norden zur Großen Mauer, dem wohl berühmtesten Bauwerk in China und gleichzeitig größtem Bauwerk der Welt sowie UNESCO-Weltkulturerbe. Genieße einen atemberaubenden Ausblick und lasse die einmalige Atmosphäre auf dich wirken. Auf der Rückfahrt nach Peking hältst du für einen Fotostopp am bekannten Vogelnest, dem Olympiazentrum.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Mittagessen. Am Abend hält deine Reiseleitung eine Kleinigkeit für den Hunger zwischendurch für dich bereit.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 km.

4. Peking und Himmelstempel sowie per Hochgeschwindigkeitszug nach Xi'an -
Frühmorgens, wenn die Einheimischen mit sportlichen Übungen, Tänzen oder gar Tai-Chi-Übungen in den Tag starten, besuchst du den Himmelstempel, ebenfalls UNESCO-Weltkulturerbe. Spaziere durch die üppig grüne Tempel- und Parkanlage und genieße die ganz besondere Atmosphäre am frühen Morgen. Bei einem Bummel entdeckst du dann die Hutongs von Peking, riesige Labyrinthe aus traditionellen Gassen

mit Wohnhöfen, kleinen Märkten und Garküchen. Hier zeigt sich die Hauptstadt noch ganz ursprünglich, und das Leben spielt sich auf der Straße ab. Bei einem Besuch im Haus einer Familie erfährst du viel Interessantes vom ursprünglichen Leben in den alten Vierteln von Peking. Dann ist es Zeit für eine Pause und zwar typisch chinesisch in einem Teehaus. Die Teehaus-Kultur ist weit verbreitet in China. Sie ist lebendiger Inbegriff des Freizeitlebens der Chinesen und das Teehaus ein Ort, wo man Tee trinken, sich entspannen und unterhalten kann. Freue dich mittags auf ein kulinarisches Highlight: die berühmte Pekingente. Später wirst du zum Bahnhof gebracht und fährst mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Xi'an.

Grand Dynasty Culture Hotel
Das Grand Dynasty Culture Hotel liegt innerhalb der alten Stadtmauer von Xi'an. Es verfügt über einen kleinen Vorgarten, und im Innenhof gibt es ein Wandrelief, das den ersten chinesischen Kaiser mit einigen Kriegern zeigt. Diese wachen über den Schlaf der Gäste. Du übernachtest in einem der komfortablen und modern eingerichteten Zimmer.

http://www.gdhxian.com/eng/

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Mittagessen.
Die Fahrstrecke am Tag umfasst ca. 45 km mit dem Bus. Der Hochgeschwindigkeitszug bringt dich in ca. 6 Stunden die 1.200 km bis nach Xi'an.

Die chinesischen Hochgeschwindigkeitszüge sind komfortabel und erreichen Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 300 Stundenkilometern. Du durchquerst unterschiedliche Landschaften, und hast die Möglichkeit, deine Chinesisch-Kenntnisse an Mitreisenden zu testen oder tief in deiner Reiseliteratur zu versinken.

5. Kaiserstadt Xi'an -
Du erlebst die gut zwölf Kilometer lange gewaltige Stadtmauer Xi'ans, die mit ihren riesigen Steinquadern und Wachtürmen die komplette Altstadt umschließt. Und zwar mit dem Fahrrad auf der Mauer entlang. Danach besichtigst du die Kleine Wildganspagode, ein buddhistisches Heiligtum, sowie den Glocken- und den Trommelturm, die einst Signalgeber für das Öffnen und Schließen der mächtigen Stadttore im Kaiserreich waren. Mit Pinsel und Tuschestange geht es dann ums Schönschreiben, und zwar während eines

Kalligrafie-Kurses. Anschließend schlenderst du durch die lebendige Altstadt, vorbei an Garküchen, kleinen Märkten und Verkaufsständen der in Xi'an ansässigen muslimischen Hui-Minderheit. Du erreichst schließlich die Anlage der Großen Moschee und spazierst durch den weiten chinesischen Garten mit seinen Pavillons. Der Tag endet mit dem Besuch des quirligen Nachtmarkts und einer abendlichen Nachtsafari durch das lichterreiche Xi'an. Erlebe eine der größten LED-Deckenanimationen, die du jemals gesehen hast und spaziere entlang von Denkmälern, die dir eine beeindruckende Lichtershow bieten. Krönender Abschluss ist die Wasserfontänen-Show mit Licht und Musik.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Frühstück und Abendessen sind im Preis enthalten. Letzteres findet in einer kleinen typisch chinesischen Garküche statt.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 15 km.

Bei Regen kann die **Nachtsafari mit Lichterfahrt** nicht durchgeführt werden. Die Reiseleitung entscheidet situativ über ein Alternativprogramm vor Ort. Gleiches gilt für die **Wasserfontänen-Show**, sollte diese wegen Instandhaltungsarbeiten nicht zu besichtigen sein.

6. Legendäre Terrakotta-Armee -
Heute erwartet dich ein Höhepunkt der Reise: die legendäre Terrakotta-Armee, rund 150 lebensgroße Terrakottafiguren aus der Zeit von Qin Shihuangdi, dem ersten Kaiser Chinas. Sie stammt aus dem Jahr 210 v. Chr. und ist Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Du besichtigst die beeindruckende Terrakotta-Armee, die in Reih und Glied für dich angetreten ist. Auch der kunsthandwerklich einmalige Bronzewagen mit Pferden wird im dazugehörigen Museum besucht. Die gesamte Anlage ist genauso eindrucksvoll wie riesig. Der Stelenwald von Xi'an ist das größte Museum für Stelen in China. Seinen Namen verdankt er den zahlreichen Stelen, die hier in großer Menge wie Bäume im Wald standen. Das Museum ist ein guter Ort, um mehr über die chinesische Geschichte und Kultur zu erfahren. Später bummelst du durch die lokale Kunststraße von Xi'an, ein lokaler Markt für chinesische Kalligraphie und Malerei. Am Abend beschließt du diesen erlebnisreichen Tag mit einem traditionellen Maultaschenessen.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 km.

7. Von Xi'an an den Yangtze - Chinas südliche Lebensader -
Mit dem Zug geht es komfortabel zunächst nach Wuhan und von dort direkt weiter nach Yichang, wo deine Kreuzfahrt auf dem Yangtze startet. Der »lange Fluss« wie der Yangtze übersetzt heißt, verdient seinen Namen zu recht. Mit 6.380 Kilometer ist er der drittlängste Fluss der Erde. Er fließt von Tibet beinahe über die gesamte West-Ost-Länge Chinas und bringt dem Süden des Landes Wasser und ermöglicht den Anbau von Landwirtschaft. Nach Ankunft in Yichang fährst du zum Abendessen. Dann heißt es Kabine beziehen und den Tag an Bord deines Schiffes im Hafen von Yichang ausklingen lassen.

Flussschiff Century Glory
Das Flussschiff Century Glory hatte seine Jungfernfahrt im Jahr 2019. Auf 7 Decks kannst du dich in 2 Restaurants, einer Bar oder einem Café kulinarisch verwöhnen lassen. Auf dem Sonnendeck lässt du die eindrucksvolle Landschaft entlang des Yangtze-Flusses an dir vorbeiziehen und genießt einen einmaligen Ausblick. Für Unterhaltungen sorgen das Century Theater und der Mahjong-Raum. Das Schiff verfügt außerdem über ein Fitness-Center, einen Swimming-Pool, einen Wellness-Bereich und eine Bibliothek. Du übernachtest in modernen und klimatisierten Kabinen mit privatem Balkon.

https://www.centurytrip.com/en/index.html

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 70 km.
Je nach Abfahrtstag in Yichang bist du mit der Century Oasis (dienstags) oder der Century Glory (mittwochs) unterwegs. Jedes Schiff bietet gehobenen Komfort und ist mit einem mitteleuropäischen Flussschiff vergleichbar. Mit dir werden auch größtenteils Chinesinnen und Chinesen an Bord reisen. Die Bordunterhaltung und die Mahlzeiten sind daher stark auf die chinesischen Bedürfnisse fokussiert. Eine Schiffsreise auf dem Yangtze stellt auf jeden Fall einen Höhepunkt deiner Chinareise dar. Zudem erhältst du die Möglichkeit, ganz authentisch mit Einheimischen in Kontakt zu treten und gemeinsam Zeit

zu verbringen. Das Programm auf dem Schiff kann vor Ort je nach Wetter, Wasserstand oder saisonalen Bedingungen angepasst werden.

8. Yangtze und der Drei-Schluchten-Staudamm -
Während deiner Fahrt auf dem Yangtze erlebst du Harmonie und Widersprüche von Natur und Kultur. Ein Beispiel ist der Drei-Schluchten-Staudamm in der Mitte der Xiling-Schlucht, ein beachtliches Bauwerk von gigantischen Dimensionen und eines der wichtigsten, aber gleichzeitig kontrovers diskutierten Bauten der jüngeren chinesischen Geschichte. Diesen Staudamm besichtigst du am heutigen Tag. Im Anschluss heißt es dann Leinen los und deine Fahrt durch die faszinierende Landschaft der berühmten Drei beginnt. Genieße eine spektakuläre Kulisse aus Formen und Farben, vom Fluss in den Fels eingegraben, in Millionen von Jahren.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis enthalten, ebenso Mittag- und Abendessen. Alle Mahlzeiten nimmst du an Bord des Schiffes ein.

Falls du noch mehr erleben möchtest, haben wir folgende Empfehlung für dich:
Besuche den **Volksstamm der Drei Schluchten** im Hinterland der Xiing-Schlucht. Die Zeit scheint in dieser idyllischen und mysteriösen Ortschaft stehen geblieben zu sein. Erlebe die Ba- und die Chu-Kultur und beobachte inmitten von Bambus, was es bedeutet, sich in eine scheinbar altertümliche Gemeinde zu begeben, wo junge Frauen singen und tanzen, während Fischer in der Ferne ihre Netze einholen, und fühle dich wie in einem paradiesischen Garten. Der Preis für den Ausflug beträgt 290 CNY pro Person.
Besichtige den weltgrößten **Schiffsfahrstuhl** am Drei-Schluchten-Staudamm. Dieses riesige Bauwerk kann bis zu 3.000 Tonnen-schwere Schiffe auf eine Höhe vergleichbar mit einem 40-stöckigen Gebäude heben - und das in nur 10 Minuten. Der Preis für diesen Ausflug beträgt ebenfalls 290 CNY pro Person.

9. Yangtze und die Drei Schluchten -
Du durchfährst die Schluchten Wu und Qutang, die zu den berühmten Drei Schluchten gehören. Dabei erhältst du auch Einblicke in das Leben in einem Dorf abseits des riesigen

Yangtze-Flusses. Denn du steigst unterwegs in ein kleines Boot um und erkundest einen der smaragdgrünen Seitenarme des Yangtze mit seinen steilen und tropisch bewachsenen Wänden.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis enthalten, ebenso Mittag- und Abendessen. Alle Mahlzeiten nimmst du an Bord des Schiffes ein.

Falls du noch mehr erleben möchtest, haben wir folgende Empfehlung für dich:
Heute kannst du die **Stadt des Weißen Kaisers** besichtigen. Baidicheng wurde 2004 zum Kulturdenkmal »Landschafts- und Erholungsgebiet« ernannt und steht seit 2006 auf der Denkmalliste der Volksrepublik China. Der Name der Stadt beruht auf der Sage, dass einst weißer Nebel für ein mysteriöses, doch friedliches Aussehen sorgte und sogar ein weißer Drache gesichtet worden sei. All diese Symbole deuteten auf die Existenz eines Kaisers hin, woraufhin ein Kriegsherr der Han-Dynastie sich selbst zum »Weißen Kaiser« von Chengjia erklärte. Der Preis für den Ausflug beträgt 290 CNY pro Person.

10. Yangtze und die Geisterstadt Fengdu -
Starte heute den Tag mit einer morgendlichen Tai-Chi Einheit auf dem Sonnendeck - ein Trainer oder eine Trainerin wird dich professionell in diese chinesische Kampfkunst einweisen. Nachdem du am Vormittag noch einmal das vielfältige Angebot des Schiffes nutzen und genießen konntest, steht heute Nachmittag die Geisterstadt Fengdu auf dem Programm. Der Tempelberg ragt noch als Halbinsel aus dem Yangtze, in dem die alte Ortschaft versank. Den Namen «Stadt der Geister» bekam Fengdu wegen der dort erstmals entstandenen daoistischen und buddhistischen Tempelanlagen.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis enthalten, ebenso Mittag- und Abendessen. Alle Mahlzeiten nimmst du an Bord des Schiffes ein.

11. Yangshuo, malerisches Südchina -
Morgens legt dein Schiff in Chongqing an, Yangtze-Metropole und größte Stadt der Welt.

Hochhäuser und Menschen wo man nur hinschaut. Was für eine Stadt! Im Anschluss fährst du mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Guilin. In Südchina, in malerischer Landschaft mit märchenhaft anmutenden Karstkegeln und -bergen, geht es wesentlich ruhiger zu. Der Kontrast könnte nicht größer sein: aus einer Hochhauslandschaft kommend erheben sich vor dir nun die unzähligen Spitzen einer mysteriösen Felslandschaft. Du fährst nach Yangshuo, wo du abends gemütlich zusammensitzt und dir das Abendessen schmecken lässt. Genieße die Natur, die Ruhe und frische Luft sowie den langsam aufsteigenden Nebel.

Snow Lion Riverside Resort
Das Snow Lion Riverside Resort liegt direkt am Li-Fluss und inmitten einer Karstlandschaft südlich von Yangshuo. Von der Terrasse und aus dem kleinen Garten hast du einen atemberaubenden Blick auf die umliegenden Berge und Felsen. Jedes der 30 komfortablen Zimmer verfügt über einen eigenen Balkon mit tollem Ausblick auf die Karstkegelberge sowie Gemüse- und Reisfelder.

https://snow-lion-riverside-resort.hotel-yangshuo.com/de/

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 120 km mit dem Bus. Der Hochgeschwindigkeitszug bringt dich in etwas weniger als 5 Stunden die 760 km bis nach Guilin.

12. Mystische Karstberge, einfach entspannt -
Der Tag beginnt mit einer Fahrradfahrt durch den idyllischen Ort und die beeindruckende Umgebung. Vorbei an Wasserbüffeln und durch ruhige Dorfgassen, erhältst du einen Eindruck vom ländlichen Leben in China. Wasserbüffel, die genüsslich in den Feldern weiden und Bauern, die Reis am Wegesrand trocknen, sind typische Begegnungen während der entspannten Fahrradtour. Am Nachmittag treibst du mit einem Bambusfloß etwa eineinhalb Stunden gemütlich und ganz traditionell auf dem Yulong-Fluss durch eine einzigartige Landschaft, vorbei an den bizarren Karstkegelbergen Guilins.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Mittagessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 40 km mit dem Bus. Die Fahrradtour dauert ca. 1 ½ bis 2 Stunden.

Wenn du an der Fahrradtour nicht teilnehmen möchtest, unternimmt ein/e englischsprachige/r Angestellte/r der Unterkunft gerne eine kleine Wanderung durch die Karstlandschaft mit dir.

Falls du noch mehr erleben möchtest, haben wir folgende Empfehlung für dich:
Besuche am Abend die **Impressionen-Show Liu Sanjie**. Hierbei handelt es sich um eine spannende und imposante Inszenierung mit hunderten Bäuerinnen und Bauern aus Volksstämmen der Umgebung. Vor der spektakulären Kulisse der Karstberge Yangshuos wird dir mit Musik, Lichtern und einer atemberaubenden Darbietung eine gemütvolle Chinesische Volksgeschichte nähergebracht. Der Preis beträgt 350 CNY pro Person, ab 2 Teilnehmenden.

13. Reisterrassen im Longsheng-Naturreservat -
Auf geht es zu den Reisterrassen von Longsheng. Unterwegs kaufst du auf einem lokalen Bauernmarkt frisches und leckeres Obst, welches du zu Hause nicht so einfach findest. Nun heißt es Aussteigen und Buswechsel. In einem Shuttlebus fährst du gemeinsam mit anderen Reisenden zum Haupteingang der Reisterrassen. Im Anschluss wanderst du je nach Wetterlage und Ankunftszeit in etwa eineinhalb Stunden von Guzhuangzhai bis Ping'an auf schmalen Pfaden bergauf über die Reisterrassen. Unterwegs sammelst du erneut Eindrücke vom chinesischen Landleben, denn auf den Terrassen lebt die Zhuang-Minderheit, die seit Jahrhunderten Reis von Hand anbaut. In deinem Gästehaus angekommen, kannst du dich ein wenig von der Wanderung erholen, bevor du mit einem kulinarischen Abenteuer den ereignisreichen Tag beendest.

Gästehaus Longji Ridge Inn
Das einfache Gästehaus Longji Ridge Inn liegt in Longsheng inmitten der herrlichen Reisterrassen und mit großartigem Panoramablick. Das Stadtzentrum von Longsheng ist leicht zu Fuß zu erreichen. Das einfache Gästehaus hat eine gemütliche Gemeinschaftslounge sowie eine Terrasse. Es erwarten dich zehn geräumige Zimmer, die geschmackvoll eingerichtet sind.

https://www.chinaholiday.com/cheap-hotels-longsheng/ridge-inn-guilin.html

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück und das Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 170 km. Die Wanderung zum Gästehaus umfasst ca. 3 - 4 km. Du bist ca. 1 ½ Stunden zu Fuß unterwegs. Der Höhenunterschied liegt bei etwa 200 m.

Auf dem Ausflug zu den Reisterrassen kannst du dein Hauptgepäck nicht mitnehmen. Dieses bleibt im Tal bewacht zurück. Wir empfehlen dir die Mitnahme eines Tagesrucksacks, damit du dein kleines Übernachtungsgepäck problemlos tragen kannst. Für die Wanderung in den Reisterrassen benötigst du festes Schuhwerk.

Wenn du an der **Wanderung zum Gästehaus** nicht teilnehmen kannst, können wir für dich eine Zusatznacht mit Besichtigungsprogramm in Yangshuo organisieren. Es gibt keine andere Alternative, das Gästehaus zu erreichen. Du triffst dann an Tag 14 am Flughafen Guilin wieder auf die Gruppe. Wir erstellen dir gern ein individuelles Angebot.

14. Longsheng und Flug nach Shanghai -
Verpasse nicht den traumhaft schönen Sonnenaufgang über den Reisterrassen von Longsheng. Später, beim Abstieg, läufst du noch einmal durch das Dorf der Zhuang und erlebst hautnah den Alltag und die Kultur der Menschen in der Nord-Guangxi-Region. Zurück in Longsheng, fährst du zum Flughafen Guilin und fliegst am späten Nachmittag nach Shanghai. Mit dem Transrapid fährst du ins Zentrum der Metropole.

Northern Hotel Shanghai
Das Northern Hotel Shanghai liegt etwas außerhalb im Shanghai Shibei Hi-Tech Park und befindet sich nur 400 m von der nächsten Metro-Station entfernt. Du übernachtest in geräumigen und modern eingerichteten Zimmern. Das Hotel verfügt über ein Spa- und Wellnesscenter sowie ein Restaurant, welches sich auf Köstlichkeiten im japanischen Stil spezialisiert hat.

https://northernhotel-shanghai.com/about/

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 160 km.

15. Pulsierendes Shanghai -
Heute erlebst du Shanghai mit all seinen Facetten. Ein Bummel durch die Altstadt führt dich durch verwinkelte Straßen und vorbei an alten Holzhäusern zum Yu-Garten. Die Oase mitten in der Großstadt ist ein großartiges Beispiel chinesischer Gartenbaukunst. Einen interessanten Einblick in Shanghais Küche erhältst du in der Imbissstraße in der Nähe vom Yu-Garten. Wasserschlange aus dem Wok ist sicherlich nur etwas für Wagemutige, aber es gibt noch viele andere lokale Köstlichkeiten zu probieren. Weiter geht es per U-Bahn zum Jinmao-Tower in Pudong, dem Finanzviertel Shanghais. Der Wolkenkratzer war bis vor kurzem noch das höchste Gebäude Chinas. Der Blick von der Aussichtsplattform auf das Häusermeer der Riesenmetropole ist gigantisch. Auf zum Bund, Chinas bekannteste Uferpromenade! Gesäumt von prächtigen Kolonialbauten auf der einen Seite und den Hochhäusern auf der gegenüberliegenden Seite des Huangpu-Flusses, treffen hier Historie und Moderne eindrucksvoll aufeinander. Den Tag lässt du ganz gemütlich bei einem Cocktail in einer Bar am Bund mit Blick auf die Skyline und Lichter Pudongs ausklingen: Wow-Moment und ein Getränk sind garantiert.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Mittagessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 15 km.

16. Wasserdorf und modernes Shanghai -

Alt und neu. Vormittags unternimmst du einen Ausflug in das behagliche Wasserdorf Zhujiaojiao, dessen Geschichte bereits 500 Jahre zurückreicht. Durch die zahlreichen Brücken aus der Ming- und der Qing-Dynastie ist das Dorf auch als das Venedig Shanghais bekannt. Am Nachmittag erlebst du das moderne Shanghai auf einem Spaziergang durch das ehemalige französische Protektorat mit seinen unzähligen kleinen Läden, Galerien, Bars und Restaurants. Nach dem Abendessen in einem schönen lokalen Restaurant fährst du zum Flughafen Pudong, um in den Flieger zurück nach Hause zu steigen. Im Gepäck: Erinnerungen an eine fremde Welt.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück und ein besonderes Abschiedsessen am Abend.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 km.
Für deinen letzten Tag in Shanghai haben wir einen späten Check-out organisiert, damit du dich vor deinem Abflug am Abend noch einmal frisch machen kannst. Das Zimmer steht dir bis 18:00 Uhr zur Verfügung.

17. Wieder daheim -
Vielleicht etwas wehmütig, aber sicherlich auch voller Vorfreude auf dein Zuhause landest du und reist weiter in deinen Heimatort.

ZUR REISE

https://www.chamaeleon-reisen.de/Asien/China/Yangtze-ALL

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 17.05.2024
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin